

**OTTO WENCK,**  
FREIBERG i. Sa., OBERMARKT 8,  
BUCH- u. MUSIKALIEN-HANDLUNG.

Freiberg i. Sa., im September 1909.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich am 1. Oktober d. J. am hiesigen Platze, in bevorzugter Lage, unter der Firma

**Otto Wenck**

**Buch- und Musikalienhandlung**

ein Sortimentsgeschäft eröffnen werde.

Mein neues Unternehmen wird von den gleichzeitig in meinem Besitz verbleibenden Firmen: **F. W. Kasten** (Inh. Otto Wenck) und **Otto Wenck, Verlag in Chemnitz**, streng getrennte Rechnung führen, zu welchem Zweck ich die Herren Verleger höflichst ersuche, mir für mein **Freiberger Geschäft** besonderes Konto zu eröffnen.

Ich beabsichtige, mich speziell für Neuerscheinungen auf dem Gebiete der **Technik, Pädagogik und populären Literatur** zu verwenden, werde aber auch auf ein gut gewähltes Lager in Musikalien Sorgfalt verwenden. Anzeigen von Neuigkeiten und Vorzugsangebote erbitte ich stets direkt.

Meinen Verbindlichkeiten werde ich wie bisher auch in Zukunft jederzeit pünktlichst nachkommen und meinen Bedarf, wo nicht besondere Vereinbarungen getroffen wurden, selbst wählen.

Herr **Robert Hoffmann** in Leipzig, der langjährige und von mir hochgeschätzte Vertreter meiner Chemnitzer Geschäfte, hatte die Liebeshwürdigkeit, die Kommission auch für mein **Freiberger Geschäft** zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

**Otto Wenck,**  
Buch- und Musikalienhandlung.

P. P.

Hierdurch zur Nachricht, daß ich heute dem buchhändlerischen Verkehr über Leipzig beigetreten bin und Herrn **Carl Fr. Fleischer** die Besorgung meiner Kommission übertrug. Mein Verlag wird in Leipzig ausgeliefert, und bitte ich die Firmen des Sortimentsbuchhandels um eine freundliche Beachtung meiner demnächst erfolgenden Ankündigungen.

Hochachtungsvoll

Berlin W.-Friedenau,  
Rembrandtstr. 18,  
den 14. September 1909.

**Emil Hartmann,**  
Verlag und Buchdruckerei,  
Eisenbahn-Formularverlag.

Die Firmen:

**B. Apostolides,** Verlag, Görlitz i/Schles.,  
**A. von Busse,** Versandbuchhandlung,  
Coblenz, Casinostr. 35,

**Richard Wackes,** Buchdruckerei, Verlag  
u. Sortiment, Grossrudstedt, Sachs.-  
Weimar,

**Carl Conr. Wild,** Verlag, St. Gallen,  
z. Freihof,

übertrugen mir die Kommission.

Leipzig, September 1909. **Otto Weber.**

**Kommissions-Übernahme.**

Heute übernahm ich die Kommission und Auslieferung der Firma

**B. Hottenroth, Buchdruckereiverlag**

Stassfurt

Verlag vom Stassfurter Tageblatt

Leipzig, d. 6. September 1909.

**Rudolph Hartmann.**

Herr **Alfred Rehtz,** Hamburg, hat mir heute den Kommissionsverlag seines Werkes

**Licht und Schatten**

Gedichte von **Alfred Rehtz**

(1908)

übertragen. (Bisher: Verlag für Literatur, Kunst u. Musik in Leipzig.) Ord.  $\mathcal{M}$  1.50, netto  $\mathcal{M}$  1.—

Dresden, 1. September 1909.

**Erich Woyand,** Verlagsbuchhandlung.

**Kommissions-Übernahme.**

Heute übernahm ich die

Kommission und Auslieferung

der Firma:

**Bruno Thieme, Buchdruckerei u. Verlag,**  
Meissen i/Sa

Leipzig, d. 8. September 1909.

**Rudolph Hartmann.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

**Verkaufsanträge.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen anerkannt guten Verlag für Volksbildung mit ersten Autoren auf ihrem Spezialgebiet (Wohlfahrts- u. Gesundheitspflege, Rechts- u. Staatenkunde, Technik etc.). Kaufpreis 75 000  $\mathcal{M}$ ; entgegenkommende Bedingungen. Bedeutende wertvolle Vorräte, großes Altscheelager.

Angebote ernster Interessenten, die Verschwiegenheit zusichern, zur Weitergabe an den Verkäufer erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

In norddeutscher Universitätsstadt ist eine **erstklassige Sortimentsbuchhandlung** für 30 000  $\mathcal{M}$  käuflich zu haben. Das Geschäft hat 60 000  $\mathcal{M}$  Umsatz und bietet dem Käufer eine sichere Existenz. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,  
Trebnißerstr. 11.

**Carl Schulz.**

In einer Provinzialstadt Österreichs ist ein kleineres **Sortiment**, verbunden mit Nebenbranchen und Platz-Verlag, zu verkaufen. Dasselbe ist erweiterungsfähig und bietet einem jungen Manne eine gesicherte Existenz. Preis 23 000 Kr., Anzahlung nach Übereinkunft. Anfragen durch

**Robert Hoffmann** in Leipzig.

Die im Konkurs befindliche Kommissions- und Exportbuchhandlung **J. Singer & Co.** in Berlin, in deren Verlag **Wilde, Werke**, 12 Bde., Bibliothek moderner Deutscher Autoren, Bibliothek berühmter Autoren, **Burckhard, Dostojewsky, Kirchsteiger, Auernheimer, Schidlof**, versch. Sprachsysteme, etc. erschienen sind, soll verkauft werden. Liebhaber für das ganze Objekt oder für einzelne Verlagswerke mit Verlagsrechten wollen sich an **Gustav Brauns** in Leipzig wenden.

In Regierungshauptstadt Schlesiens ist eine florierende Sortimentsbuchhandlung für ca. 20 000  $\mathcal{M}$  käuflich zu haben. Das Geschäft bietet eine sichere Existenz. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,

Trebnißerstr. 11.

**Carl Schulz.**

*Ich bin beauftragt, den Verkauf einer älteren, gut gehenden Sortimentsbuchhandlung*

*zu vermitteln. Näheres durch Rudolph Hartmann, Leipzig.*

*Infolge Krankheit des Besitzers ist in bedeutendem Nordseebad eine kleine, noch ausdehnungsfähige Buchhandlung, verbunden mit lebhafter Papierhandlung, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Für Herren, die sich mit bescheidenen Mitteln selbständig machen wollen, bietet das Objekt eine günstige Gelegenheit. Gef. Anfragen unter K. W.  $\pm$  3309 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.*

Der

**Verlag einer**

**Unterhaltungszeitschrift,**

in kurzer Zeit bestens eingeführt, ist zu verkaufen. Für Zeitschriftenverlag evtl. eine wertvolle Ergänzung.

Gef. Angebote unt. 3327 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Angesehene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Nebenbranchen in norddeutsch. Grossstadt ist Umstände halber sofort zu verkaufen. Zu näherer Auskunft bin ich bereit.

Gef. Anfragen erbitte mir unter  $\#$  387.

Leipzig.

**K. F. Koehler.**